

	Thema: Rhythmik und Tonhöhe – Singen und Spielen von Liedern	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik in Verbindung mit Sprache	Umfang: ca. 26 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> Nachgestalten von Liedern im Klassenmusizieren und als Einzelbeiträge Aufbau der Klaviatur unter Zuhilfenahme der Keyboards Entwerfen rhythmischer Begleitmuster zu den Melodien Beschreiben der musikalischen Parameter Tonhöhe und Tondauer 		Musizieren Notation Parameter Tonhöhe, Tondauer, Metrum, Takt
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> Realisieren einfacher vokaler und instrumentaler Kompositionen Gestalten eigener kleiner Rhythmisierungen als Rhythmusbegleitung oder als Textierung Gestalten eines Klassenraps (fakultativ) 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> Erfahren Grundbegriffe der Rhythmik wie Tondauern, Pausen, Takt, Metrum Erfahren Grundlagen der Tonhöhennotation mit Vorzeichen Notieren von Tondauern und Tonhöhe 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> Herstellen eines Zusammenhangs zwischen Wortbetonung und Taktschwerpunkten Überprüfen die Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die Korrektheit 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> Wortbeiträge, Musikpraxis, schriftliche Übung 		

	Thema: Musik in Kamen	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik – privater und öffentlicher Gebrauch	Umfang: ca. 14 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> Erkunden des Musiklebens und der Musikinstitutionen in Kamen Erproben der Grundregeln der Klangerzeugung Unterscheiden von Instrumentengruppen sowie einzelner Instrumente, besonders der Klangfarben 		Höranalyse Experimente Grundbegriffe der Instrumentenkunde Parameter Klangfarbe
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> Durchführen von Versuchen zur Klangerzeugung 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> Erstellen einer Übersicht über ihr soziokulturelles musikalisches Umfeld – Bestandaufnahme und Möglichkeiten Beschreiben der verschiedenen Möglichkeiten der Klangerzeugung Kennenlernen und Unterscheiden der Instrumentengruppen Beschreiben subjektiver Höreindrücke bezogen auf den Einsatz von Instrumenten 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> Auswertung der Experimente zur Klangerzeugung Erläutern den Zusammenhang von Instrumentenwahl und der Form des Musizierens Begründen ihr Urteil hinsichtlich der unterschiedlichen Instrumentierungen 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> Wortbeiträge, Posterpräsentationen, schriftliche Übung, Ausstellung „Instrumentenmarkt“ 		

	Thema: Der Tonvorrat, aus dem die Melodien sind	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Entwicklungen von Musik – Stilmerkmale	Umfang: ca. 16 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Erproben und Bilden von Tonleitern (Dur, Ganz- und Halbtonleiter) • Zum Zusammenhang von Material und Wirkung – Beschreiben von Musik an ausgewählten Beispielen • Zum Aufbau von Melodien – Erstellen eines Melodiebaukastens 		Umgang mit der Klaviatur Tonleiter Ganzton-/Halbtönschritte Sprung, Schritt, Wiederholung/ Melodiebildung Transponieren
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren von ausgewählten Liedern und Stücken • Spielen verschiedener Tonleitern • Erstellen von Melodiebausteinen für einen Melodiebaukasten und Zusammensetzen einer Melodie 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Veranschaulichen der Tonleiterstruktur • Bilden von Tonleitern in Dur und von Ganztonleitern, Transponieren einfacher Tonleitern • Beschreiben der spezifischen Klangcharaktere der Tonleitern Beschreiben der Art der Melodiefortschreitung und der Wirkung der gestalteten Melodiebausteine • Benennen Sprung, Schritt, Wiederholung als Mittel der Melodiegestaltung • Beschreiben die Wirkung der gestalteten Melodiebausteine 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern den Zusammenhang zwischen Materialgrundlage und Wirkung • Beurteilen der Wirkung der gestalteten Melodiebausteine bzw. der zusammengesetzten Melodien 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis, schriftliche Übung, schriftliche Beiträge/Notentext 		

	Thema: Musik im Mittelalter	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Verwendung von Musik – privater und öffentlicher Gebrauch	Umfang: ca. 8 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Ludowigus-Reihe in Soundcheck 5/6 • Gestalten einer mittelalterlichen Melodie (mit Bordunbegleitung) 		Höranalyse, Textarbeit Epoche Mittelalter
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Musizieren einer mittelalterlichen Melodie (z. B. Bordunbegleitung, rhythmische Begleitung, Texten) 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben der mittelalterlichen Musik und ihrer Wirkung • Ermitteln Aspekte des mittelalterlichen Musiklebens 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Einordnen von Musik in einen historischen und biographischen Kontext • Erläutern der verschiedenen Verwendungen von Musik im Mittelalter 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis 		

	Thema: Musik und ihre Wirkung	Jahrgangsstufe: 5
	Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik – Musik in Verbindung mit Sprache	Umfang: ca. 14 Stunden
mögliche Bausteine		Methoden + Einführung von Fachbegriffen
<ul style="list-style-type: none"> • Hören und Verbalisieren des Höreindrucks von Musik • Entwickeln eines Wortschatzes zur Beschreibung des Klangs und der Wirkung von Musik anhand geeigneter Beispiele • Erproben des Zusammenhang zwischen den musikalischen Mitteln und ihrer Wirkung 		Hörprotokoll Notentextanalyse, Verbalisierung Parameter Artikulation, Dynamik
Kompetenzen		
1. Produktion		
<ul style="list-style-type: none"> • Interpretation der Parameter Artikulation und Dynamik anhand eigener Gestaltungen 		
2. Rezeption		
<ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben von Höreindrücken, Sammeln und Ordnen geeigneter Wörter zur Wirkungsbeschreibung • Kennzeichnen der musikalischen Mittel im Notentext • Differenzieren dynamischer Prozesse • Unterscheiden verschiedene Artikulationen • Herstellen eines Zusammenhang zwischen der Wirkung der Musik und dem zugrunde gelegten musikalischen Material 		
3. Reflexion		
<ul style="list-style-type: none"> • Erläutern des Zusammenwirkens verschiedener Gestaltungsmittel • Beurteilen eigener Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 		
mögliche Lernerfolgsüberprüfungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Wortbeiträge, Musikpraxis, eventuell schriftliche Beiträge wie Erstellen eines „Wörterbuchs zum musikalischen Ausdruck“ 		

